

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
**BALLISTOL ÖL und Spray**

**1. Bezeichnung der Zubereitung und des Unternehmens**

- 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung: **BALLISTOL-Öl + Spray**  
1.2. Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Geräte-/Maschinenpflege, Rostschutz und Konservierung  
1.3. Firmenbezeichnung: F.W. KLEVER GmbH, Hauptstr. 20, D - 84168 Aham  
Tel. 08744-96 99-0; e-mail: info@ballistol.de  
1.4. Notrufnummer: 08744-9699-0 (Montag-Freitag 7,30-16,00 Uhr); Fax 96 99 96;

**2. Mögliche Gefahren**

Spray: F+ Hochentzündlich R12, Öl : Brennbar

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

- 3.1. Beschreibung der Bestandteile: Korrosionsschutz- und Pflegeöl auf Basis medizinisch reinen Weißöls  
3.2. Gefährlich eingestufte Inhaltsstoffe:  
Öl: keine  
Spray: Treibmittel Propan-Butan (EINECS 200-827-9;203-448-7;CAS-Nr. 74-98-6; 106-97-8),  
flüss. Kohlenwasserstoffe (EINECS 265-151-9;CAS-Nr. 64742-49-0).  
3.3. Nicht zutreffend  
3.4. Siehe 2. und 16.  
3.5. --  
3.6. --

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen von Sprühnebeln: Frischluft.  
Nach Augenkontakt: Mit Wasser spülen, bis das Brennen nachläßt.  
Nach Verschlucken: Keine Maßnahmen erforderlich.  
Hinweise für den Arzt: Keine Notfallbehandlung erforderlich.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Wasserdampf, Schaum, CO<sub>2</sub>, Pulver  
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: -  
Besondere Gefährdung durch den Stoff, die Zubereitung, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei Verbrennung Kohlendioxid, Wasser, Ruß  
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: nicht erforderlich

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: nicht erforderlich.  
Umweltschutzmaßnahmen: nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Verfahren zur Reinigung: Mit Bindemittel für Öl oder Wischtuch aufnehmen.

**7. Handhabung und Lagerung**

- 7.1. Handhabung: Keine Ölnebel einatmen. Für gute Entlüftung sorgen.  
7.2. Lagerung: Nur im Originalgebinde. Bei Raumtemperatur und normaler Luftfeuchtigkeit lagern. Bei Sprays Vorschriften über Lagerung von Druckgaspackungen beachten (TRG 300).  
7.3. Bestimmte Verwendung: siehe Behältnisbeschriftung

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

- 8.1. Expositionsgrenzwerte AGW: 310 mg/m<sup>3</sup> bezogen auf die enthaltenen C-4-Alkohole  
1.800 mg/m<sup>3</sup> Propan; 2.400 mg/m<sup>3</sup> Butan  
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition: Ausreichende Raumlüftung. Beim Versprühen des gesamten Inhaltes einer 200ml-Spraydose in einem Raum von 20 m<sup>2</sup> wird keiner der Grenzwerte erreicht, so dass eine Grenzwertmessung nicht erforderlich ist.  
Explosionsgrenzen bezogen auf Treibmittel Propan-Butan: siehe 9.3; zum Erreichen der

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
**BALLISTOL ÖL und Spray**

unteren Explosionsgrenze müsste in einem 20m<sup>2</sup>-Raum bei 3 m Raumhöhe der Inhalt von 30 Dosen à 200 ml versprüht werden.

8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz: siehe 8.2.

Atemschutz: bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Handschutz: bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Augenschutz: bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

Körperschutz: bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

8.2.2. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: bei sachgemäßer Anwendung nicht erforderlich.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Allgemeine Angaben

Aussehen: Öl hellgelb – gelblich

Aggregatzustand: flüssig bzw. Druckgaspackung.

Geruch: charakteristisch für das Produkt

9.2. Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert: Öl in wässriger Emulsion ca. 8,0; Spray: nicht anwendbar

9.3. Sonstige Angaben

Pourpoint DIN ISO 3016: Öl: -10°C Spray: n.a.

Flammpunkt DIN ISO 51758: Öl: 52°C Spray: n.a.

Dampfdruck 20°C Öl: 5 hP Spray Doseninnendruck 7,5 Bar

Dichte 20°C Öl: 0,865 g/cm<sup>3</sup> Spray 0,775 g/cm<sup>3</sup>

Explosionsgrenzen: Öl: keine;

Spray, bezogen auf Treibmittel Propan-Butan: 1,5 –10,9 Vol%.

Löslichkeit in Wasser / 20°C Emulsion

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: n.a.

Kin. Viskosität / 20°C Öl: ca. 58 mm<sup>2</sup>/s Spray: n.a.

Dampfdichte: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

## 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Zu vermeidende Bedingungen : Öl: Erwärmen > 100°C, Spray: Erwärmen > 50°C

10.2. Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel können bei höherer Temperatur Selbstentzündung auslösen.

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte: -

## 11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Akute Toxizität: LD 50 bei Ratte/Kaninchen auch bei völliger Magenfüllung nicht feststellbar.

Spezifische Symptome im Tierversuch: keine

Reiz-/Ätzwirkung: Leichte Reizung am Auge.

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung zu erwarten.

Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition (Subakute bis chronische Toxizität): keine.

Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkung: Hinweise liegen nicht vor.

Erfahrungen aus der Praxis: Ballistol Öl wird seit über 100 Jahren von vielen Verbrauchern u.a. zur Hautpflege und andere Humananwendungen, unter anderem auch innerlich, benutzt. Berichte über Unverträglichkeit, Intoxikationen bzw. chronisch-toxische Wirkungen liegen nicht vor.

Unter gleicher Rahmenrezeptur ist das Produkt Neo-Ballistol als Hautpflegeöl im Handel.

## 12. Umweltspezifische Angaben

12.1. Ökotoxizität: Daten liegen nicht vor. Da alle flüssigen Bestandteile biologisch vollständig abbaubar sind, ist davon auszugehen, dass das Produkt nicht ökotoxisch ist.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
**BALLISTOL ÖL und Spray**

- 12.2. Mobilität: In Wasser Emulsionsbildung, im Boden Immobilisierung.  
12.3. Persistenz und Abbaubarkeit: nahezu vollständig abbaubar (Bartha-Pramer-Test; BSB5-Test). Treibmittel Propan-Butan wird in der Atmosphäre innerhalb eine Woche fotochemisch vollständig abgebaut.  
12.4. Bioakkumulationspotenzial: keine Akkumulation (siehe 12.3.)  
12.5. PBT-Eigenschaften: nicht zutreffend.  
12.6. Andere schädliche Wirkungen: nicht zutreffend.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

Gem. 75/442/EWG u. 91/689/EGW Abfallschlüssel-Nr.: 13 02 07. Einstufung: biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle  
Ungereinigte Verpackungen  
Empfehlung: Behälter vollständig entleeren. Behälter ist vollständig recyclingfähig.  
Empfohlenes Reinigungsmittel: Warmes Wasser mit Spülmittel, Abwasser ist biologisch abbaubar.

**14. Angaben zum Transport**

**Straße/Schiene:**

- Öl: UN 1268 ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (enthält Alkohole), 3,F1,III, ADR  
einschließlich 5 l: begrenzte Menge LQ7 (max. bis 30 kg / Versandstück)  
über 5 l: Gefahrgut  
Spray: UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN,2,5F,ADR  
50 ml unterliegt nicht dem ADR (Sondervorschrift 190)  
100 und 200 ml fallen unter begrenzte Mengen LQ2, (max. bis 30kg/Versandstück)
- See:**
- Öl: UN 1268 ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (Alkohol), Klasse 3, VG III, (52°C c.c.), EmS F-E, S-E  
einschließlich 5 l: begrenzte Menge „LTD QTY“ (max. bis 30 kg/Versandstück)  
über 5 l: Gefahrgut  
Spray: UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, Klasse 2.1, VG -, (-32°C c.c.), EmS F-D, S-U  
50 ml unterliegt nicht dem IMDG Code  
100 und 200 ml fallen unter begrenzte Menge „LTD QTY“, (max. bis 30kg/Versandstück)
- Luft:**
- Öl: Gefahrgut UN 1268 Petroleum distillates, n.o.s., Klasse 3.3, Verpackungsgruppe III, Verpackungsvorschrift 309 (Passagier) / 310 (Fracht)  
Spray: Gefahrgut UN 1950 Aerosols, flammable, Klasse 2.1, Verpackungsgruppe -, Verpackungsvorschrift 203 (Passagier und Fracht)

**15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

Kennzeichnung nach umgesetzten EG-Richtlinien:

- Spray: R12 Hochentzündlich, F+
- Spray: Versandkarton „UN 1950 AEROSOLE“
- Öl: S 7, 16: Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. siehe Punkt 16;

Nationale Vorschriften:

Öl und Spray: Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV.§35: nicht eingestuft.

Spray: Warntext gemäß GefStVO. §12(4) und TRG 300 auf jedem Behältnis: „Hochentzündlich! Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Darf nicht in Hände von Kindern gelangen.“

Hinweise zur Beschäftigungseinschränkung: keine Beschränkung.

Störfallverordnung: im Anhang II nicht genannt.

Technische Anleitung Luft: -

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
**BALLISTOL Öl und Spray**

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF): Öl: A II  
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend) VwVwS Anh. 2  
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: -

**16. Sonstige Angaben**

Ballistol Öl ist aufgrund der Richtlinie 67-548 EWG Anhang VI Punkt 2.2.5 wegen des hohen Flammpunkts nicht zwingend als entzündlich einzustufen, da es in keiner Weise die Verbrennung unterhält. Somit gilt S 16 eingeschränkt.

Hinzugefügt, gestrichen oder geändert wurden: Das Sicherheitsdatenblatt wurde entsprechend den ab 1.7.2002 geltenden Vorschriften (2001/58/EG) vollständig überarbeitet. Eine vollständige Überarbeitung gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006 (REACH) ist mangels amtlicher Vorgaben derzeit nach Mitteilung des BAuA nicht möglich.

Abkürzungen: n.a. = nicht anwendbar

**Datenblatt ausstellender Bereich: Labor / Dokumentation**

**Letzte Aktualisierung: April 2008**

**Ersetzt Ausgabe vom: Juli 2007**